

TT 411 385  
389

19. November 1940.

Herrn Professor Dr. R. S c h o l z

Leipzig C. 1. 1/2  
Königstr. 29

Sehr verehrter Herr Kollege!

Wie Herr F i c k e r m a n n mir schreibt, hat er Bedenken gegen das Verzeichnis der Literatur, da die darin genannten Werke in der Edition selbst beim ersten Zitat genau angeführt seien; insbesondere die Proverbial-Literatur könne leicht aus Werners Sammlung entnommen werden; einzelne angeführte Werke seien überhaupt nur einmal zitiert. Herrn F.s Einwand leuchtet mir ein, und ich halte daher das Verzeichnis zurück. Herr F. meip es sei eher zu rechtfertigen, wenn ein Stellenverzeichnis geboten würde, aber auch dies erscheint ihm im Falle des Planctus nicht nötig. Wenn Sie einverstanden sind, kann der Druck nunmehr bald abgeschlossen sein. Soeben erhalte ich auch Ihren neuen Aufsatz. Um diesen Brief nicht aufzuhal-

old  
n  
burg

und andern Dichtungen hinzuweisen, und zwar:  
v. 223 = Carm. Bur. 11, 18 ; v. 1228 Verschluss = C. B. 5, 3, 1 ; v. 1697 = virtutum clara  
= C. B. 7, 3, 2 ; ferner im Hauptverzeichniss : v. 34 = Vita Mahum. 527 (Hist. Vierteljahrsschr. 29,  
468) ; v. 105 = Arator 1, 566<sup>f</sup> ; v. 230. 727 = Venantius Fortunatus 6, 5, 259 ; v. 322 = Dist. Cat.  
2, 4, 2 ; v. 791 = Vergil, Georg. 2, 495 ; v. 889. 895 = Ovid, Met. 13, 277 ; v. 957 = Theodulf 72,  
25 u. 26 ; v. 1190 = Lucret. 2, 335 ; v. 1280 = Ovid, Met. 11, 646 ; Heroid. 14, 1, 73 ; v. 1392 #  
1525 = Echasis 879 ; v. 1411 = Ekkeh. IV. Lib. benedict. 14, 27 (Zgl. S. 73) ; v. 1432 = Ovid,  
Met. 9, 791 f. ; v. 1561. 1621 = Krotzvitka Pelag. 138 u. ö. ; v. 1665 = Arator 1, 813.

stalt Straubing.  
1908.  
rec. Keil, Bd. 4).  
vial 1887 (Corpus  
e, auf ihre Quellen  
1924 (Biblioth. de

Migne 68)  
14. Jh. lat. 1)

Florilegium Gottingense (a. 1361) ed. Ernst Voigt (Romanische Forschungen III, 281-314)  
Freidank Bescheidenheit, lateinisch und deutsch veröffentlicht von Rob. Joachim  
(Neues Lausitzer Magazin 50 (1873), 214-234).